

Bericht des Präsidenten (ab Sept. 2011)

Änderungen im Vorstand zum 01.01.2012:

Neuer Präsident:

Prof. Dr. Norbert Wagner



4 neue Vorstandsmitglieder



Prof. Dr. Ingeborg
Krägeloh-Mann



Prof. Dr.
Tim Niehues



Prof. Dr.
Reinhard
Berner



Prof. Dr.
Ertan Mayatepek

seit 01.04.2012:
DGKJ-Generalsekretär
Dr. Karl-Josef Eßer



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN e.V.

DGKJ-Kommissionen: Neuberufung 2012

Ernährungskommission

Vorsitzender: Prof. Dr. B. Koletzko, Mitglieder: Prof. Dr. Bühner, PD Dr. Jochum, Prof. Dr. Genzel-Boroviczeny, Dr. Kautz, PD Dr. Mihatsch, Prof. Dr. Reinehr, Prof. Dr. Zimmer

Sachverständige: Prof. Dr. Kersting, Prof. Dr. Przyrembel

Kommission für Arzneimittelsicherheit im Kindesalter

Vorsitzender: Prof. Dr. Fred Zepp, Mitglieder: Prof. Dr. Berner, Prof. Dr. Boos, Prof. Dr. Erdlenbruch, Prof. Dr. Heinen, Dr. Mentzer, Prof. Dr. Schwab, Prof. Dr. Seyberth

Historische Kommission

Vorsitzender: Prof. Dr. Gaedicke, Stellvertreter: Dr. Beddies

Mitglieder: Dr. Fukala, Dr. Lennert, Prof. Dr. Pelz, Dr. Rotzoll, Dr. von der Osten, Prof. Dr. Scheurlen, Prof. Dr. Straßburg, Prof. Dr. Ullrich

Sachverständiger: Dr. Lilienthal, Archiv: Dr. Wegmann



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN e.V.

DGKJ-Kommissionen: Neuberufung 2012

Kommission für Hochschulfragen

Vorsitzende: Prof. Dr. Gärtner, Mitglieder: Prof. Dr. Brandis, Prof. Dr. Debatin, Prof. Dr. Fusch, Prof. Dr. Gortner, Prof. Dr. Kiess, Prof. Dr. Klein, Prof. Dr. Krägeloh-Mann, Prof. Dr. Muntau, Prof. Dr. Zepp

Kommission für Leitlinien

Vorsitzender: Prof. Dr. Wirth, Mitglieder: Prof. Dr. Kiess, Dr. Lawrenz, Prof. Dr. Niehues, Prof. Dr. Poets, Prof. Dr. Querfeld, Prof. Dr. Trollmann, Prof. Dr. Weil, Prof. Dr. Zimmer
Sachverständiger: Prof. Dr. Schmittbecher

Screeningkommission

Vorsitzender: Prof. Dr. Hoffmann, Mitglieder: Prof. Dr. Genzel-Boroviczény, Prof. Dr. Grüters-Kieslich, Prof. Dr. Mohnike, Prof. Dr. Omran, Dr. Nennstiel-Ratzel, Prof. Dr. Rossi, PD Dr. Sommerburg, Dr. Lawrenz

neu: AG Transition, zusammen mit DGIM

Jahresberichte in der MoKi + auf Website



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN e.V.

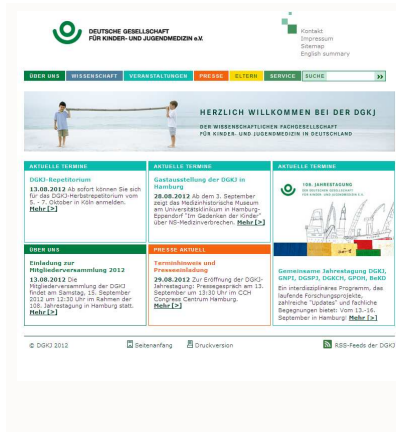
DGKJ-VertreterInnen aktiv in nationalen Gremien und Kommissionen

- DFG-Fachkollegium Kinder- und Jugendmedizin
(Prof. Dr. Eggert, Prof. Dr. Klein, Prof. Dr. Krägeloh-Mann)
- Expertenbeirat Essstörungen beim BMG
(Prof. Zimmer, Dr. Eßer)
- Gendiagnostikkommission
(berufen Prof. Dr. Omran, Dr. Nennstiel-Ratzel)
- Nationale Stillkommission
(Prof. B. Koletzko)
- Netzwerk Junge Familie „Gesund ins Leben“
(Prof. B. Koletzko)
- UV-Bündnis (beim Bundesamt f. Strahlenschutz)
(Prof. Höger)



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN e.V.

Website der DGKJ: www.dgkj.de



Hier auch

- Stellungnahmen der Kommissionen
- Leitlinien – Informationen
- Klinikliste
- Stellenanzeigen
- Veranstaltungen: Terminkalender
- Elterninformation

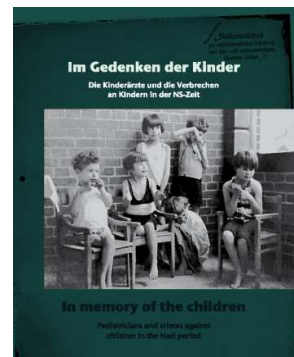
etc.



Ausstellung „Im Gedenken der Kinder“ in der Berliner Topographie des Terrors



Jan.-Mai in Berlin, seit 3. Sept. (bis zum 11. Nov.) **hier in Hamburg** [Medizinhistorisches Museum am UKE]



Politische Kommunikation Parl. Staatssekretärin Flach in Aachen

Gespräch und Klinikbesichtigung
am 14.08.2012

Themen:

Arzneimittelsicherheit
Prävention
(auch Soziale Prävention)



Themen der DGKJ (politisch / intern)

- Prävention
- Soziale Prävention / Ambulantes Kindergesundheitszentrum
- Arzneimittelsicherheit
- Nationales Zentrum für Kindergesundheit und Humanentwicklung
- AssistentärztInnen
- Frauen in der Pädiatrie

Themen der DGKJ (politisch / intern)

- Prävention
- Soziale Prävention / Ambulantes Kindergesundheitszentrum
- Arzneimittelsicherheit
- Nationales Zentrum für Kindergesundheit und Humanentwicklung
- AssistenzärztInnen
- Frauen in der Pädiatrie



Dt. Ärzteblatt 21.10.2011

 DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN e.V.

Imagebroschüre (Juli 2012)

 DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN e.V.

DGKJ
DIE WISSENSCHAFTLICHE FACHGESELLSCHAFT DER GESAMTEN KINDER- UND JUGENDMEDIZIN IN DEUTSCHLAND



Bezug der Broschüre über die Geschäftsstelle:
info@dgkj.de



Der Begriff der Prävention umfasst zunehmend mehr als den rein medizinischen Bereich. Nicht zuletzt der Wissenschaften über die Ursachen von Krankheiten erschließt hier hocheffektive Präventionsmöglichkeiten für das Kinder- und Jugendalter. Aktuelle Erkenntnisse zeigen, dass viele der „zusammenfassenden“ (z.B. Essstörungen, Verhaltensauffälligkeiten, Konzentrations- oder Schlafstörungen, Ängste, Depressionen, Störungen des Sozialverhaltens oder Entwicklungsdefizite) wesentliche Ursachen im allgemeinen Umfeld der Kinder haben. Insbesondere Kinder, die in sozial schwierigen Verhältnissen aufwachsen, tragen heute deutlich erhöhte Gesundheitsrisiken, die sich mit adäquater Lebensalter noch verstärken.

Die DGKJ hat ein Modell für Soziale Prävention entwickelt, das interprofessionelle Teams effektiv vernetzt. Um unmittelbar und nachhaltig die gesunde Entwicklung eines Kindes unterstützen zu können, muss das Expertenwissen verschiedener Berufsgruppen – Kinder- und Jugendmedizin, Sozialarbeit, Familienberatern, Kinderkrankengenen, Therapie- und Pädagogik – für das Kind und seine Familie rechtzeitig zugänglich und vermittelbar verfügbar sein. Die Elternkompetenz, auch bei sonst schwer zu erreichenden Familien, könnte in diesem Rahmen gestärkt werden.

Gerade innovative Strukturen existieren heute noch nicht: Das von der DGKJ entwickelte Vernetzungskonzept folgt einem kind- und familienzentrierten Ansatz und verlagert neben der inhaltlichen Neuorientierung aller Beteiligten nach Familien und den individuellen Bedürfnissen des Kindes angepassten Teams.

Kinder haben ein Recht auf sichere Arzneimittel. Diese Forderung wird schon seit langem von Politik und Wissenschaft vertreten, und dennoch bleibt die dramatische Misere in der pädiatrischen Arzneimitteltherapie bestehen. Noch immer erhalten Kinder Medikamente, die für ihre Altersgruppe weder geprüft noch zugelassen wurden. Trotz einer seit 2007 bestehenden

 DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN e.V.

Neue DGKJ - Kanäle

DGKJ-APP: Pädiatrie News im Appstore (seit 10.9.12)



RSS-Feed: News und Termine Online-Service seit März 2012

Der RSS-Feed liefert aktuelle Termine und Meldungen der DGKJ direkt auf Ihren Bildschirm

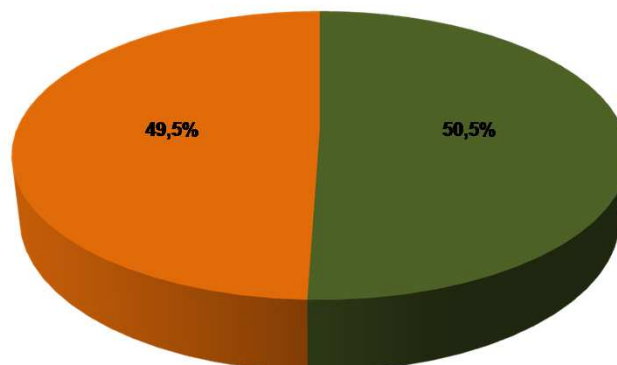


– im kostenfreien Abo über www.dgkj.de



DGKJ-Assistentenumfrage 10/2011 Möchten Sie in Vollzeit oder Teilzeit tätig sein?

281 Antworten



Umfrage über die Geschäftsstelle
abrufbar: info@dgkj.de



DGKJ-Kolloquium der Assistentensprecher am 26.10.2012 in FFM

Programm:

I. Weiterbildung im Fach Kinder- und Jugendmedizin

- Realität der Weiterbildung – aus Sicht der jungen Assistenten (Dr. Jan Beime)
- Realität der WB – kurz vor der FA-Prüfung (Dr. Gesa Harring)
- WB in der Praxis des niedergelassenen Kinder- u. Jugendarztes (Dr. Lutz Müller)
- Zukunft der pädiatrischen WB (Prof. Dr. Peter Hoyer)

II. Arbeitsbedingungen in der Pädiatrie

- Alltagsprobleme in der Klinik
- Frauen in der Pädiatrie (Prof. Dr. Susanne Schweitzer-Krantz)
- Vernetzung und Informationsaustausch der Assistenten (Dr. Sarah Müller-Stöver)

Parallele Workshops

- Zusammentragung der Workshop-Ergebnisse und neuer Ideen – Abstimmung zentraler Aussagen



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN e.V.

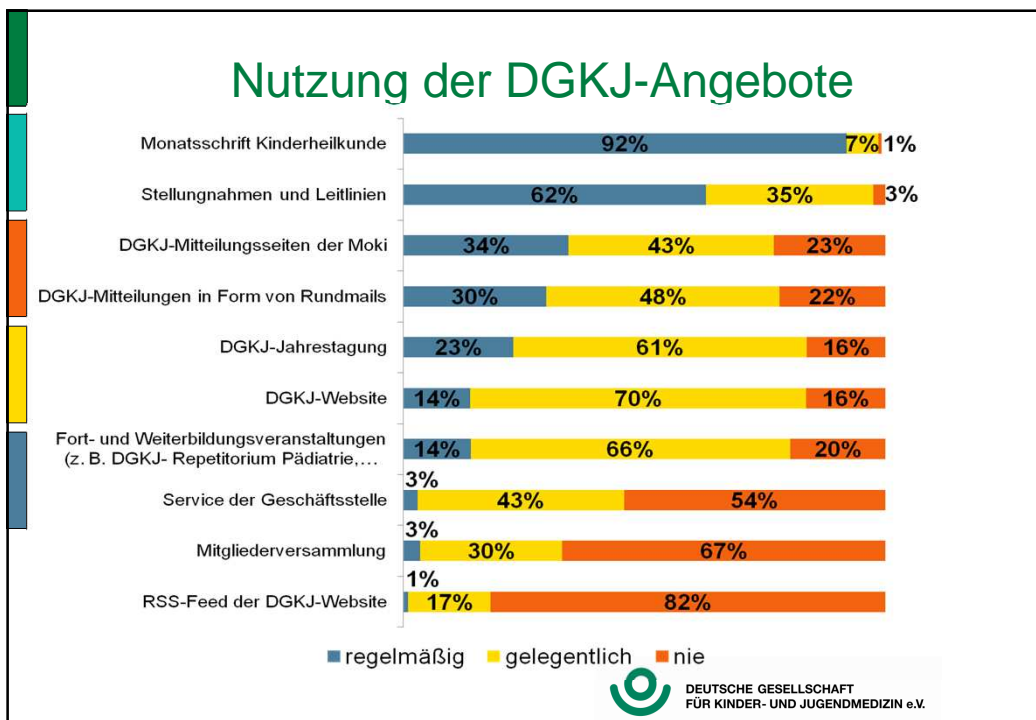
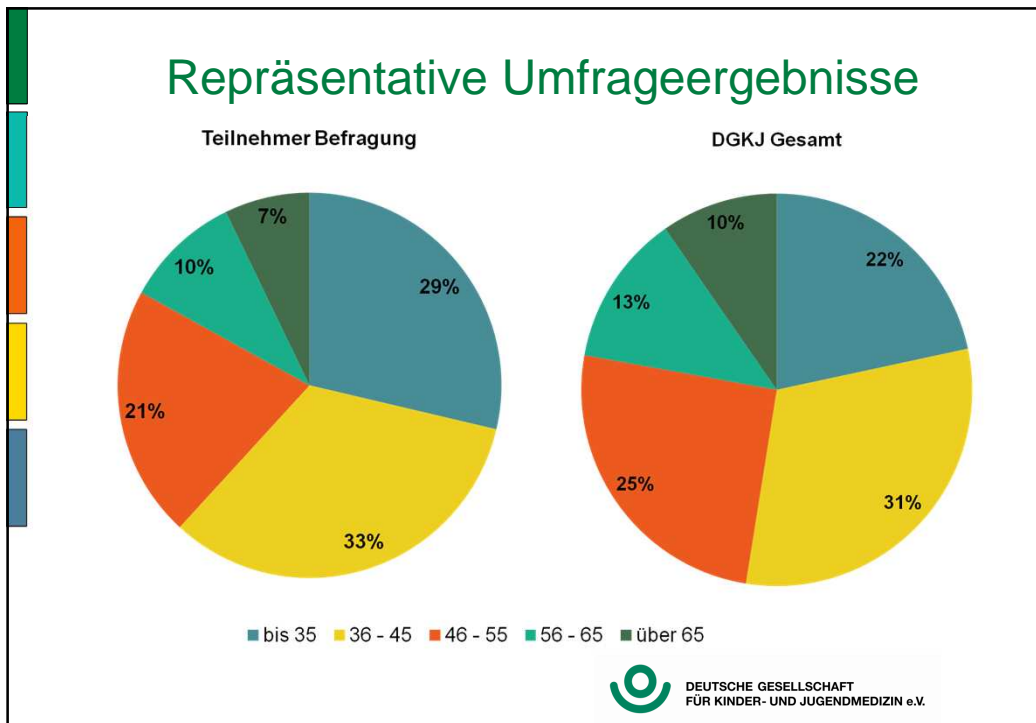
Mitgliederbefragung 2012

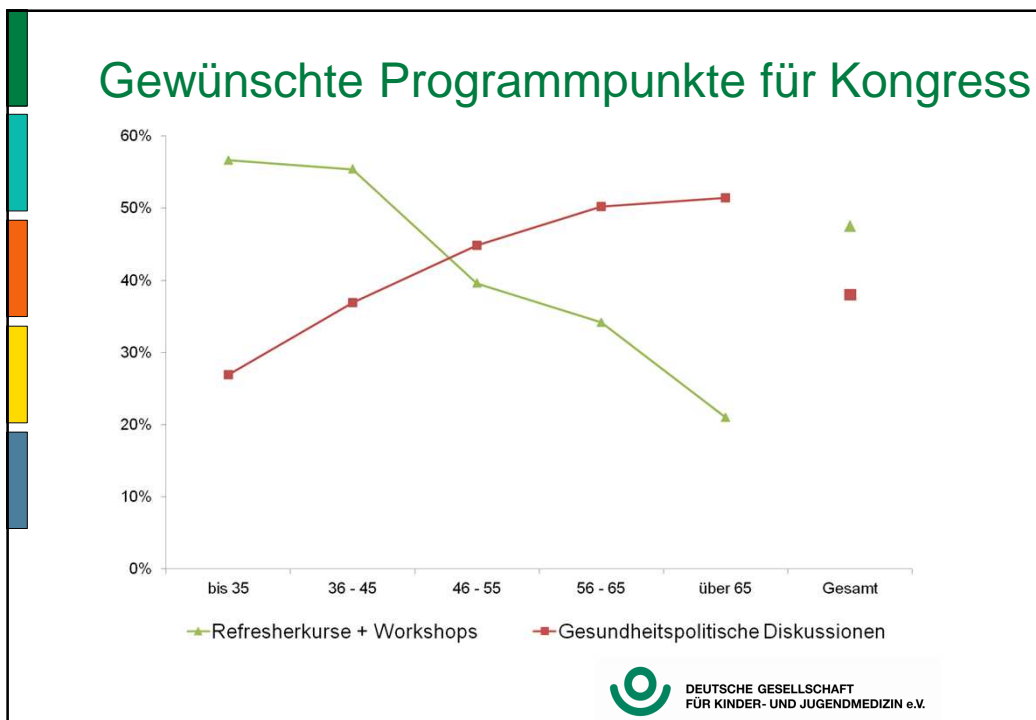
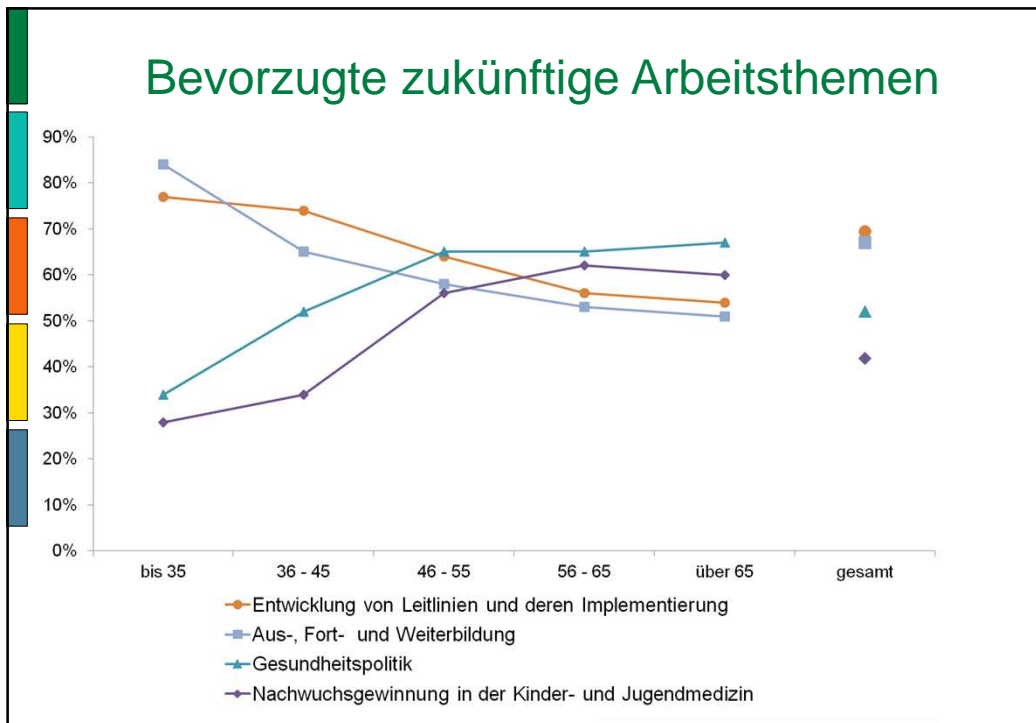
- Aussendung per E-Mail an 9.813 DGKJ-Mitglieder
- 2692 Rückläufer entsprechen **27%**
- Befragungszeitraum: 02.07. bis 19.08.2012

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN e.V.





**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN e.V.